



Katholische Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern

Adresse 23552 Lübeck • Parade 4

Telefon 0451 • 70 987-65 (Pfarrbüro)

Kontakt kirchenvorstand@katholische-pfarrei-luebeck.de

Lübeck, den 30. Mai 2024

Protokoll der 5. Öffentlichen Sitzung (05/2024) des Kirchenvorstandes

Datum: Donnerstag, 23.05.2024

Uhrzeit: 19:15 – 22.00 Uhr

Ort: St. Joseph, Josephstraße 15, 23569 Lübeck

Teilnehmer:

Propst Giering (Vorsitzender), Alexander Stoltenberg, Thomas Gronemeyer, Dr. Hans-Otto Günter, Iwona Borowik, Joachim Nürnberg, Stefanie Vollmert, Andreas Hagenkötter, Dr. Norbert Brüggemann, Dr. Philipp Solbach, Dr. Rosemarie Pulz, Pastor Peter Otto, Dr. Annette Stümpel, Stephan Breil (ab 20:06 Uhr)

Beigezogen: Marita Hartog (Verwaltungskoordinatorin)

Gäste: Herr Erich Schulz, Frau Leokadia Baron, Frau Angela Meissner

Entschuldigt: Dr. Alexander Bolz

Tagesordnung

1. Begrüßung und Geistliches Wort

Propst Giering eröffnet die Sitzung mit einem Gebet.

2. Regularien

2.1 Umstellung der digitalen Kommunikation

Frau Dr. Stümpel berichtet, dass die Kommunikation über Ecclesias prinzipiell klappe. Die Ordnererstellung und eine strukturierte Dateienbezeichnung müsse noch erfolgen. Ebenso wird noch festgelegt, wer in welchen Dateiordnern arbeiten darf. Einfache Word Dokumente mit der Endung .doc sollen nicht mehr verwendet werden. Herr Hagenkötter schlägt die Verwendung des amerikanischen Datumsformates zum Dateianfang, welche eine einfachere Sortierung ermöglicht, vor (z.B. YYYYMMDD).

2.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

2.3

2.3.1 Genehmigung Protokoll Stzg 04 am 25.04.2024

Das Protokoll wurde mit 11 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

2.3.2 Protokollkontrolle – Umsetzung der Beschlüsse und Aufgaben (Frau Dr. Stümpel)

Laut dem FAF muss noch das Spendenkonto umgestellt werden. Das Hinweisgeber-Schutzgesetz sowie der beschlossene Mietvertrag wurden umgesetzt.

2.4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3. Fachausschuss Personal

Lt. § 31 KVVG sind Personalangelegenheiten nicht öffentlich. Die Gäste werden gebeten, für die Dauer dieses TOPs den Raum zu verlassen.

4. Fachausschuss Bau

4.1 Bericht des Vorsitzenden (Herr Dr. Günter)

Herr Dr. Günter berichtet von der letzten Sitzung des Bauausschusses vom 07.05.2024. Das ausführliche Protokoll der Sitzung wird noch nachgereicht.

St. Bonifatius:

Die Beschallungsanlage ist installiert und das Ergebnis ist gut und zufriedenstellend. Einige Anpassungen müssen noch erledigt werden.

Bauarbeiten an der Fassade sind laut Ansgar Speer durchgeführt und in Kürze abgeschlossen.

St. Paulus:

Auch hier ist die Beschallungsanlage fertig. Ein Liedanzeiger ist aber weiterhin nicht vorhanden. Das Gemeindeteam will dafür sammeln, braucht dafür aber eine Genehmigung. Weiterhin ist die Außenbeleuchtung noch ein Problem. Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung erneut aufgenommen.

Eigenständige Arbeiten an der Elektrik sollten u.a. aus versicherungstechnischen Gründen nicht durchgeführt werden und sind ohne Genehmigung untersagt.

Herz Jesu:

In der Kurie müssen 3 Außenfenster erneuert werden, die Kosten belaufen sich auf circa 6000€.

St. Joseph:

Für eine Küchen- und Fußbodenerneuerung in der Wohnung über der Sakristei werden Angebote eingeholt.

Die nächste Sitzung des FA Bau ist am 02.07.2024 geplant.

5. Orgelrevision Herz Jesu, Stand des Verfahrens

Die kirchenaufsichtliche Genehmigung zur Orgelrevision und Generalreinigung der Kuhn-Organ wurde avisiert. Die Bauabteilung muss sie noch erteilen. Wenn dies positiv entschieden ist, kann das Fundraising angeschoben werden.

Frau Vollmert berichtet, dass bei der Possehl-Stiftung 45.000€ beantragt wurden und bei der Sparkassenstiftung 10.000€. Zusätzlich sollen durch das Fundraising und Spenden jeweils 20.000€ gesammelt werden.

Laut Kommunikation zwischen Herrn Arden und der Firma Orgelbau Kuhn könne die Orgelrevision für 2025 geplant werden.

6. Fachausschuss Finanzen

6.1 Bericht der Vorsitzenden (Frau Dr. Pulz)

Im FAF wurde der Umgang mit Emails und dem Dateimanager in Ecclesias besprochen.

Zukünftig soll in Formularen nur noch das Spendenkonto benutzt werden. Außer es handelt sich z.B. um Rechnungen oder Verträge. Das Spendenkonto wird auf allen Gemeindeblättern und auf der Website abgedruckt und aktualisiert werden.

Propst Giering merkt noch 2 Punkte an: 1. Das Generalvikariat deutet die Möglichkeit eines Versuches mit digitalem Spendenwesen in Herz Jesu an, das neben der Märtyrerstiftung zum Beispiel auch die Kuhn-Orgel oder das Jugendpastorale Zentrum fördern könnte. Technisch soll es über die Generierung eines QR-Codes laufen.

2. Der Entwurf des Kollektenplans für das 2. Halbjahr wird per Mail versandt. Ideen für mögliche Kollektenzwecke werden vom Propst erbeten, gesammelt und in der nächsten Sitzung besprochen.

Da die Reinigungskraft in St. Bonifatius in Rente geht, wird sich der FAF um die zukünftige Reinigung in St. Bonifatius kümmern. Die Sache sollte bis zum 27.6.2024 geklärt sein.

7. Bericht aus dem Pfarrpastoralrat (Aus der Sitzung am 16.05.2024)

Herr Stoltenberg berichtet aus dem Pfarrpastoralrat. Es wurden 4 Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit der Förderung der Zusammenarbeit beschäftigen. Das Ergebnis wird bei der nächsten Sitzung des PPR weiter besprochen.

8. Umsetzungsprozess Primärimmobilien auf Zeit, Stand der Verfahren (Herr Gronemeyer)

8.1 St. Franziskus

Am 6.6.2024 findet ein Workshop statt, bei dem alle Aspekte des Standortes besprochen werden. Geplante Teilnehmer sind Propst Giering, Herr Stoltenberg, Herr Gronemeyer, Herr Rüde, Herr Speer sowie Frau Baron. Am 29.05.2024 wird vorab im Erzbischöflichen Generalvikariat ein Spitzengespräch stattfinden, bei dem der Antrag des KV, die Kita zum Sommer 2025 zu schließen, besprochen wird.

Laut § 31 KVVG sind Immobilienangelegenheiten auf Beschluss des KV nicht öffentlich.

8.2 St. Paulus

Pastor Otto merkt an, dass im Juli und August der „Sommer in St. Paulus“ stattfindet. Hierbei handelt es sich um Veranstaltungen in den Sommermonaten Juli und August 2024 in der kath. Kirche St. Paulus. Ein Programm steht bereits und ist u.a. auf der Website www.sommer-st-paulus.de veröffentlicht.

8.3 Hl. Geist

Es wurden Diskussionen zum Thema „Spenden“ der polnischen Mission geführt. Frau Dr. Pulz berichtet, dass eingegangene Spenden jetzt vom Girokonto auf das dafür vorgesehene Spendenkonto transferiert wurden.

9. Umsetzungsprozess Sekundärimmobilien, Stand der Verfahren (Herr Hagenkötter)

9.1 Liebfrauen

Am Ende des Kirchenjahres erfolgt der Umzug nach St. Christophorus, hierfür liegt ein detaillierter Zeitplan vor. Das Gemeindeteam bereitet hierfür alles sorgfältig vor. Die Gutachten über den Sachwert der Gebäude sind in Arbeit (Auftrag am 18.03.2024 erteilt).

Propst Giering berichtet, dass der Nutzungsvertrag mit St. Christophorus kirchenaufsichtlich genehmigt wurde. Aktuell wird noch geprüft, ob ein Tabernakel nach St. Christophorus übertragen werden kann, jedoch liegt bisher keine Antwort des Erzbischofs vor. Ein Profanierungsantrag kann gestellt werden. Die letzte Messe in Liebfrauen findet am Samstag, den 23.11.2024, um 15 Uhr statt. Die Pfarrei wird die Kosten für den Umzug übernehmen. Im Haushalt sind etwa 10.000 Euro für Liebfrauen vorhanden, die verwendet werden können.

9.2 St. Birgitta

Auch hier sind die Gutachten in Bearbeitung. Das Profanierungsdekret liegt vor. Die Genehmigung der Baubehörde zur Nutzungsänderung der Theater Lübeck gGmbH liegt bisher noch nicht vor.

Propst Giering merkt noch an, dass der Kreuzweg in die Johannes-Prassek-Schule überführt werden sollte. Eine handwerkliche Lösung dafür steht noch aus. Eine Madonna an der Wand soll ggf. in die Landmann Stiftung übergehen.

Der Mietvertrag mit der Theater Lübeck gGmbH wurde vom Umsetzungsteam Sekundärimmobilien im FA-Finzen vorgelegt und dort besprochen. Es wurde eine kleine Änderung am vorgelegten Entwurf vom 13.05.24 beschlossen: in § 4 „Mietzeit, Kündigung, Optionen“ wurde die vierte Bedingung für den Beginn des Mietverhältnisses „Kirchenaufsichtliche Genehmigung des Mietvertrages durch das Erzbistum Hamburg“ vom FAF gestrichen. Der FAF hat mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung abgestimmt, dem KV die Genehmigung des Mietvertrages zu empfehlen.

Der KV beschließt: Der Kirchenvorstand genehmigt den vorliegenden Mietvertrag vom 16.05.2024 zwischen der Katholischen Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern und der Theater Lübeck gGmbH über die Vermietung der Räume in St. Birgitta.

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 1

Es erfolgt eine Erweiterung durch einen weiteren Beschluss:

Der KV beschließt: Der Kirchenvorstand erlaubt dem Theater, St. Birgitta bereits ab dem 01.06.2024 für Renovierungsarbeiten betreten zu dürfen.

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 1

9.3 Maria Königin

Ein Termin für ein Treffen mit der Bürgermeisterin wurde auf den 07.06.2024 verschoben.

Propst Giering berichtet vom Treffen der Lenkungsgruppe Pfarrei mit der Lenkungsgruppe Maria Königin und Mitgliedern des Gemeindeteams am 07.05.2024, bei der über die aktuelle Situation des Kirchenstandortes und sich daraus ergebende Konsequenzen beraten wurde.

Besprochen wurde, dass der Standort wirtschaftlich nicht tragbar sei. Die Lenkungsgruppe plant, die Zahlen zu überprüfen und zu aktualisieren.

Von Seiten des Gemeindeteams wurde der Wunsch geäußert, die Gemeinde so lange wie möglich zu erhalten. Es wurde vorgeschlagen, Gelder für Reparaturen durch einen Verein zu sammeln und eine Projektgruppe zur Förderung kirchlicher Selbstorganisation einzurichten.

Es wurde betont, dass weitere Einschränkungen und die Nutzung von Synergien notwendig sind.

Von Seiten des Pastoralen Teams wurde erklärt, dass langfristig eine pastorale Versorgung nicht möglich sei, weshalb es zielführender wäre, sich anderen Gemeinden anzuschließen.

Alle beteiligten Gruppen sollen sich erneut abstimmen und bis Anfang Juli eine gemeinsame Empfehlung aussprechen.

10. Umsetzungsprozess Primärimmobilien, Stand der Verfahren (Frau Dr. Pulz)

10.1 St. Vicelin

Der Possehantrag für geplante Umbaumaßnahmen wurde gestellt und geht Ende Juni zum Vorstand. Das Erzbistum hat die Genehmigung für den Verkauf der Wohnung in der Kalkbrennerstraße erteilt. Die Nachfrage vom Bauamt zur Baumschutzordnung wurde durch Herrn Speer geklärt.

Anmerkung von Herrn Gronemeyer: Fundraising für St. Vicelin könnte dieses Jahr durchgeführt werden und für die Kuhn-Orgel im nächsten Jahr. Frau Vollmert wies darauf hin, dass das Fundraising für die Orgel im Possehantrag für dieses Jahr bereits gestellt wurde und daher zunächst daran festgehalten werden sollte.

10.2 St. Bonifatius

Ein Online Meeting mit dem Stephanswerk ist geplant, bei dem die Ergebnisse der Bauvoranfrage und weiterer Recherchen mitgeteilt werden sollen. Propst Giering merkt an, dass eine Genehmigung zur Umstellung des Weges an der Nordostseite der Kita erteilt sei.

11. Verschiedenes, u.a.

- 11.2 Termine
- folgende Sitzung: Di 18.06. um 19.15 Uhr in Hl. Geist
 - Vorstandssitzung: Fr 07.06. um 08.30 Uhr im Haus der Begegnung

Propst Giering beendet die Sitzung mit einem Gebet (22:15 Uhr).

Philipp Solbach (Protokoll)